



Einwohnergemeinde Lenk • 3775 Lenk BE

GEMEINDEVERSAMMLUNG 2018

Protokoll der Sitzung Nr. 1

Datum	Dienstag, 12. Juni 2018
Uhrzeit	20:00 – 20:35 Uhr
Ort	Mehrzweckhalle
Vorsitz	Gemeindepräsident René Müller
Protokoll	Gemeindeschreiber Thomas Bucher
Anwesende Stimmberechtigte	70

Die Versammlung ist durch Publikation im Simmentaler Anzeiger Nr. 19 vom 10. Mai 2018 einberufen worden.

Traktanden

- 1 8.221
Jahresrechnung
Jahresrechnung 2017
Genehmigung und Bewilligung der notwendigen Nachkredite
R. Müller/R. Abbühl
- 2 4.221
Baurechtliche Grundordnung der Gemeinde (Zonenpläne)
Entwicklungsgebiet Halten
Veräusserung Baufeld 3c; Genehmigung
M. Schläppi
- 3 12.221
Pumpwerke
GWP Massnahmen Pöschenried
Kredit Ersatz Stufenpumpwerk Stalden
H. Walker

4 1.300

Gemeindeversammlung

Verschiedenes vom 12.06.2018

Gemeindepräsident René Müller eröffnet um 20.00 Uhr die Versammlung.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Einberufung ordnungs- und fristgemäss erfolgt ist.

Als Nichtstimmberechtigte nehmen teil: Fritz Leuzinger (Berner Oberländer)

Alle übrigen Anwesenden können als stimmberechtigt angesehen werden. Der Vorsitzende erklärt die Versammlung als stimm- und beschlussfähig.

Als Stimmzähler werden gewählt: Beat Matti, Marco Zbären, Werner Buchs und Niklaus Rieben.

Der Vorsitzende fragt an, ob eine Abänderung der Reihenfolge der Traktandenliste verlangt wird. Er macht weiter auf die Rügepflicht aufmerksam.

Sitzung Nr. 1 Registratur 8.221	Datum Dienstag, 12. Juni 2018 Jahresrechnung	Geschäft 3444
--	---	-------------------------

Jahresrechnung 2017 Genehmigung und Bewilligung der notwendigen Nachkredite

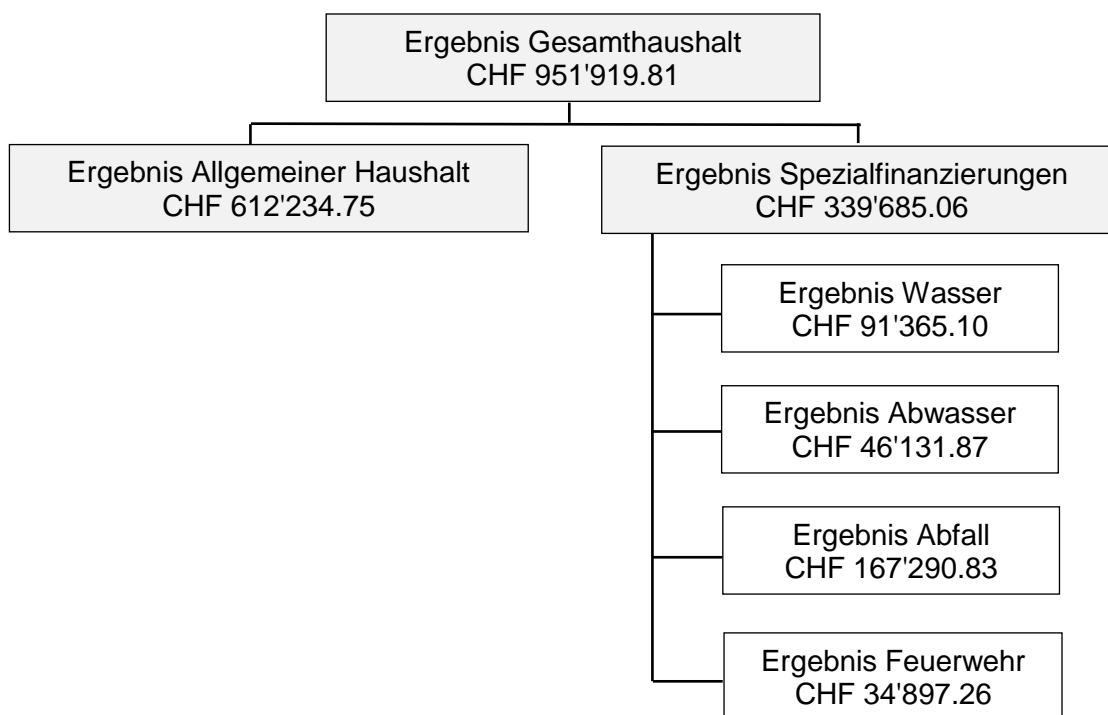
1-2018

Sachverhalt

Die Jahresrechnung 2017 wurde nach dem Rechnungsmodell HRM2 gemäss Art. 70 Gemeindegesetz (GG, BSG 170.11) erstellt. Zum Einsatz gelangte das EDV System Abacus.

1 Ergebnisse

Nach HRM2 muss das Ergebnis des **Gesamthaushalts** von der Gemeindeversammlung genehmigt werden. Dieses sieht wie folgt aus:



1.1 Ergebnis Gesamthaushalt

Der Gesamthaushalt schliesst mit einem **Ertragsüberschuss** von **CHF 951'919.81** ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 214'400.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt CHF 1'166'319.81.

1.2 Ergebnis Allgemeiner Haushalt

Der Allgemeine Haushalt schliesst nach Vornahme der systembedingten zusätzlichen Abschreibungen von CHF 275'429.55 mit einem **Ertragsüberschuss** von **CHF 612'234.75** ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 99'600.00.

1.3 Kommentar zum Gesamthaushalt

Die Kommentare beziehen sich auf den Gesamthaushalt.

Personalaufwand

Der Personalaufwand ist gut CHF 3'300.00 höher als budgetiert. Mehr Sitzungsgelder und Entschädigungen bei Behörde und Kommissionen, ebenfalls höhere Lohnkosten

beim Verwaltungs- und Betriebspersonals, zum Teil Kompensation durch eingegangenen Taggelder. Die Arbeitgeberbeiträge für Sozialabgaben und Versicherungen sind leicht über den Budgetannahmen. Tieferer Aufwand bei den Personalnebenkosten.

Sach- und übriger Betriebsaufwand

Der Sach- und übriger Betriebsaufwand liegen CHF 370'000.00 unter dem Budget. Die grössten Abweichungen: Material und Warenaufwand - 80', nicht aktivierbare Anschaffungen - 41', Dienstleistungen und Honorare - 124' baulicher und betrieblicher Unterhalt - 112'. Für die Ver- und Entsorgung liegt das Ergebnis 10' über den Budgetannahmen.

Abschreibungen

Das bestehende Verwaltungsvermögen (Art. T2-4 Abs. 1 Ziff. 1. Bis 4., Übergangsbestimmungen GV) wurde per 01.01.2016 zu Buchwerten in HRM2 übernommen und betrug CHF 11'016'000.00. Dieses wird innert 16 Jahren (688'500.00/Jahr) abgeschrieben.

Die ordentlichen Abschreibungen nach Nutzungsdauer betragen CHF 284'710.25 (SG 3300 CHF 183'877.25, SG 3660 CHF 100'833.00).

Die ordentlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen sind um CHF 1'389.75 tiefer ausgefallen als budgetiert.

Systembedingte zusätzliche Abschreibungen (Art. 84 GV) müssen vorgenommen werden, wenn der Allgemeinde Haushalt einen Ertragsüberschuss ausweist und die ordentlichen Abschreibungen kleiner als die Nettoinvestitionen sind. Im Rechnungsjahr 2017 mussten CHF 275'429.55 systembedingte zusätzliche Abschreibungen zu Gunsten einer finanzpolitischen Reserve vorgenommen werden.

Fiskalertrag

Die Einnahmen aus Steuern liegen CHF 423'813.15 über dem Budget. Die Mehreinnahmen bei den natürlichen Personen liegt beim Vermögen bei CHF 274'000.00 über, beim Einkommen CHF 119'000.00 unter den Budgetannahmen. Die Vermögensgewinnsteuern liegen mit CHF 148'000.00 über dem Budget. Im Vergleich mit dem Rechnungsjahr 2016 liegt das Ergebnis zirka CHF 362'600.00 über dem letztjährigen Resultat.

Entgelte

Diese liegen um CHF 243'319.98 über den Budgetvorgaben. Hauptgrund dafür sind höhere Verrechnungen des Forstwesens von CHF 124'837.46.

1.4 Spezialfinanzierung Wasserversorgung

Die Wasserversorgung (Funktion 7101) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 91'365.10 ab. Budgetiert wurde ein Aufwandüberschuss von CHF 107'200.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2017 beträgt CHF 198'565.10.

Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Wasserversorgung beträgt CHF 2'739'915.43 (Konto: 29001.01).

Der Bestand der Vorfinanzierung beläuft sich auf CHF 2'377'811.25 (Konto: 29301.01)

1.5 Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung

Die Abwasserentsorgung (Funktion 7201) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 46'131.87 ab. Budgetiert wurde ein Aufwandüberschuss von CHF 66'900.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2017 beträgt CHF 113'031.87.

Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Abwasserentsorgung beträgt CHF 117'849.87 (Konto: 29002.01).

Der Bestand beläuft sich auf CHF 2'017'476.35 (Konto: 29302.01)

1.6 Spezialfinanzierung Abfall

Die Abfallentsorgung (Funktion 7301) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 167'290.83 ab. Budgetiert wurde ein Ertragsüberschuss von CHF 70'800.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2017 beträgt CHF 96'490.83.

Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Abfall beträgt CHF 1'097'174.12 (Konto: 29003.01).

1.7 Spezialfinanzierung Feuerwehr (Übrige Spezialfinanzierungen mit Gemeindereglement)

Die zweiseitige SF Feuerwehr (Funktion 1500) schliesst mit einer Einlage ins Eigenkapital von CHF 34'897.26 ab.

Das Eigenkapital beträgt CHF 168'673.34 (Konto: 29000.01)

Sachgruppen Erfolgsrechnung		Rechnung 2017		Budget 2017	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
AUFWAND					
30	Personalaufwand	2'842'244.85		2'838'900.00	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'435'963.57		3'806'000.00	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	872'377.25		894'600.00	
34	Finanzaufwand	118'308.46		134'500.00	
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	686'007.00		686'100.00	
36	Transferaufwand	5'109'079.06		5'612'000.00	
38	Ausserordentlicher Aufwand	275'429.55			
39	Interne Verrechnungen	157'449.18		165'300.00	
3	TOTAL AUFWAND	13'496'858.92		14'137'400.00	
ERTRAG					
40	Fiskalertrag		7'863'113.15		7'439'300.00
41	Regalien und Konzessionen		246'718.60		280'000.00
42	Entgelte		3'530'019.98		3'286'700.00
43	Verschiedene Erträge		87'441.00		100'000.00
44	Finanzertrag		760'750.00		717'200.00
45	Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen		33'365.00		67'100.00
46	Transferertrag		1'769'921.82		1'867'400.00
49	Interne Verrechnungen		157'449.18		165'300.00
4	TOTAL ERTRAG		14'448'778.73		13'923'000.00
ABSCHLUSS					
90	Abschluss Erfolgsrechnung	951'919.81	0.00		214'400.00
9	ABSCHLUSS GESAMTHAUSHALT	951'919.81	0.00		214'400.00

Funktionen Erfolgsrechnung		Rechnung 2017		Budget 2017	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	1'655'025.28	226'701.07	1'572'400.00	216'600.00
	Nettoergebnis		1'428'324.10		1'355'800.00
1	Öffentl. Ordnung u. Sicherheit, Verteidigung	434'233.67	392'374.32	528'900.00	368'500.00
	Nettoergebnis		71'859.35		160'400.00
2	Bildung	1'817'931.28	173'714.50	1'921'600.00	193'400.00
	Nettoergebnis		1'644'216.78		1'728'200.00

3	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	879'613.04	151'180.25	873'400.00	172'000.00
	Nettoergebnis				
4	Gesundheit	151'881.58	400'008.00	168'600.00	400'000.00
	Nettoergebnis	248'126.42		231'400.00	
5	Soziale Sicherheit	2'031'288.55	196'632.45	2'153'800.00	246'600.00
	Nettoergebnis		1'834'656.10		1'907'200.00
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1'817'922.80	374'057.20	2'041'100.00	391'300.00
	Nettoergebnis		1'453'865.60		1'649'800.00
7	Umweltschutz und Raumordnung	2'797'700.98	2'631'866.15	2'984'500.00	2'783'100.00
	Nettoergebnis		165'834.83		201'400.00
8	Volkswirtschaft	642'822.50	679'824.54	628'200.00	580'000.00
	Nettoergebnis	37'002.04			48'200.00
9	Finanzen und Steuern	2'180'359.05	9'222'420.25	1'335'700.00	8'757'100.00
	Nettoergebnis	7'042'061.20		7'421'400.00	

1.8 Investitionsrechnung

Es wurden Nettoinvestitionen von CHF 3'273'299.85 getätigt. Budgetiert waren Nettoinvestitionen von CHF 8'099'000.00. Grund für die tieferen Nettoinvestitionen ist die Verzögerung verschiedener Projekte. Im Steuerhaushalt sind dies das Gemeindehaus, Investitionsbeiträge, Belags- und Strassensanierungen. Bei den Spezialfinanzierungen SF sind dies Leitungsbauten bei der Wasser-, wie bei der Abwasserentsorgung.

Funktionen Investitionsrechnung		Rechnung 2017		Budget 2017	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0220	Allgemeine Dienste			50'000.00	
5060.11	Ersatz Informatik Verwaltung			50'000.00	
0290	Verwaltungliegenschaften			2'500'000.00	
5040.11	Sanierung und Ersatz Gde-Haus			2'500'000.00	
2170	Schulliegenschaften				
5040.31	Ersatz Pausenplatz				
3410	Sport	500'000.00		1'000'000.00	
5140.41	Erlebnisbad Lenk AG	500'000.00		500'000.00	
5190.01	Beitrag Bike Angebot Flow Trail			500'000.00	
6150	Gemeindestrassen	618'781.50	-75'600.00	1'805'000.00	476'000.00
5010.71	Halten, Erschl. mit WA u ABWA	80'823.40		400'000.00	
5010.72	Gässli, San. mit WA/ ABWA	-203'765.25			
5010.74	Sagistr., San., u Absenkung			100'000.00	
5010.75	Bühlbergstrasse, Sanierung mit ABWA	47'708.40		500'000.00	
5010.76	Rütistrasse San. und Ausbau			100'000.00	
5010.77	Lenkstrasse, Gehweg Übern.	75'869.35			
5010.78	Strassenbel., BKW Übernahme	270'000.00		330'000.00	
5010.79	Dorfgest., Massn. Parkierung			200'000.00	
5010.80	Sanierung Kurve Stäffetus-Kehr	178'534.60			
5010.81	Sanierung Maurengässli	29'100.00			
5060.01	Ersatz Fahrzeug Wegmeister	140'511.00			
6110.99	Rückerstattungen		-75'600.00		100'000.00
7101	Wasserversorgung (Gde-Betrieb)	1'237'625.05	149'300.00	2'400'000.00	750'000.00
5031.01	Halten, Erschl. mit STR./ABWA.	134'400.00			
5031.02	Gässli, San. mit STR./ABWA.	86'892.60			

Funktionen Investitionsrechnung		Rechnung 2017		Budget 2017	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5031.03	Lenkstrasse, Gehweg Übernahme	520'500.00		800'000.00	
5031.04	Blatti, Transportleitung mit ABWA			850'000.00	
5031.05	Leitungsverb. St.Stephan	395'629.30			
5031.09	Sanierung Maurengässli	10'203.15			
5031.99	Sanierungsarbeiten, Grossunterhalt			100'000.00	
6310.99	Rückerstattungen		149'300.00		750'000.00
7201	Abwasserentsorgung (Gde-Betrieb)	1'114'500.00	141'300.00	1'250'000.00	
5031.99	Sanierungsarbeiten, Grossunterhalt			150'000.00	
5032.01	Halten, Erschliessung mit STR./ WA	129'500.00			
5032.02	Gässli, San. zusammen mit STR./ WA	211'100.00			
5032.03	Lenkstrasse, Gehweg Übernahme	491'900.00			
5032.04	Blatti, Transportl. zusammen mit Wa			1'000'000.00	
5032.05	GEP, Realisierung Trennsystem (MG)	103'600.00		100'000.00	
5032.06	Sanierung Bühlbergstrasse mit STR.	178'400.00			
6310.99	Rückerstattungen		141'300.00		
8200	Forstwirtschaft	99'805.30	82'412.00	100'000.00	80'000.00
5050.01	Pflegeprojekt 2014-2018	99'805.30		100'000.00	
6310.99	Rückerstattungen		82'412.00		80'000.00
9630	Liegensch. des Finanzvermögens			300'000.00	
5040.99	Sanierungsarbeiten, Grossunterhalt			300'000.00	
9990	Abschluss	340'958.55	3'614'258.40	1'306'000.00	9'405'000.00
5900.01	Passivierte Einnahmen	340'958.55		1'306'000.00	
6900.01	Aktivierete Ausgaben		3'614'258.40		9'405'000.00

1.9 Bilanz

Die Bilanzsumme beträgt CHF 26'614'817.61 (Vorjahr: 24'886'535.69). Davon beläuft sich das Finanzvermögen auf CHF 9'889'226.71 (Vorjahr: CHF 10'461'034.39). Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer Abnahme von CHF 571'807.68.

Das Verwaltungsvermögen beträgt per 31.12.2017 CHF 16'725'590.90 (Vorjahr: 14'425'501.30) was einer Zunahme von CHF 2'300'089.60 entspricht. Das Fremdkapital veränderte sich im Berichtsjahr von CHF 14'485'853.13 um CHF 151'709.44 auf CHF 14'334'143.69. Das Eigenkapital (SG29) beträgt per 31.12.2017 CHF 12'280'673.92 (Vorjahr: CHF 10'400'682.56). Durch die vorgeschriebenen zusätzlichen Abschreibung entstand eine finanzpolitische Reserve (294) von CHF 275'429.55

Das massgebende Eigenkapital (299) beläuft sich auf CHF 3'486'344.01 (Vorjahr: 2'874'109.26)

	Jahresrechnung 2017	Jahresrechnung 2016
AKTIVEN		
FINANZVERMÖGEN		
100 Flüssige Mittel u. kurzfrist. Geldanlagen	1'149'111.28	1'501'141.58
101 Forderungen	2'881'247.43	3'083'870.81
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen	20'064.00	37'218.00
107 Finanzanlagen	200.00	200.00
108 Sachanlagen FV	5'838'604.00	5'838'604.00
TOTAL FINANZVERMÖGEN	9'889'226.71	10'461'034.39
VERWALTUNGSVERMÖGEN		
140 Sachanlagen VV	13'408'123.90	11'507'201.30
145 Beteiligungen, Grundkapitalien	998'300.00	998'300.00
146 Investitionsbeiträge	2'319'167.00	1'920'000.00
TOTAL VERWALTUNGSVERMÖGEN	16'725'590.90	14'425'501.30
AKTIVEN	26'614'817.61	24'886'535.69
PASSIVEN		
FREMDKAPITAL		
Kurzfristiges Fremdkapital		
200 Laufende Verbindlichkeiten	1'540'699.79	1'627'552.31
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	7'000'000.00	7'000'000.00
204 Passive Rechnungsabgrenzungen	26'379.90	125'810.75
Total kurzfristiges Fremdkapital	8'567'079.69	8'753'363.06
Langfristiges Fremdkapital		
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	4'516'000.00	4'580'000.00
208 Langfristige Rückstellungen	1'008'300.00	910'278.97
209 Verbindlich.ggü.SF u.Fonds im FK	242'764.00	242'211.10
Total langfristiges Fremdkapital	5'767'064.00	5'732'490.07
TOTAL FREMDKAPITAL	14'334'143.69	14'485'853.13
EIGENKAPITAL		
290 Verpf.(+),Vorschüsse(-)ggü.Spezialfin.	4'123'612.76	3'783'927.70
293 Vorfinanzierungen	4'395'287.60	3'742'645.60
294 Reserven	275'429.55	
299 Bilanzüberschuss /-fehlbetrag	3'486'344.01	2'874'109.26
TOTAL EIGENKAPITAL	12'280'673.92	10'400'682.56
PASSIVEN	26'614'817.61	24'886'535.69

1.10 Nachkredite

(grösser als CHF 5'000.00)

Total:	CHF	1'816'441.05	
davon:			
gebunden	CHF	1'526'610.25	(Enthält positive Ergebnisse von Gemeinde und SF inkl. Zusätzliche Abschreibungen Art. 84 GV CHF 1'156'519.36)
GR Kompetenz	CHF	289'830.80	
zu beschliessen	CHF	0.00	

2 Selbstfinanzierung

Selbstfinanzierung / Finanzierungsergebnis		Rechnung 2017	Budget 2017
Ergebnis Gesamthaushalt	90	663'134.56	214'400.00
Abschreibung Verwaltungsvermögen	33	720'057.60	864'600.00
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	35	750'463.00	686'100.00
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	45	0.00	-67'100.00
Wertberichtigung Darlehen Verwaltungsvermögen	364	0.00	0.00
Wertberichtigung Beteiligungen Verwaltungsvermögen	365	0.00	0.00
Abschreibungen Investitionsbeiträge	366	100'833.00	80'000.00
Einlagen in das Eigenkapital	389	275'429.55	0.00
Entnahmen aus dem Eigenkapital	489	0.00	0.00
Selbstfinanzierung		2'853'201.61	1'379'200.00
Nettoinvestitionen			
Investitionsausgaben	5	3'570'711.85	9'405'000.00
Investitionseinnahmen	6	297'412.00	1'306'000.00
Nettoinvestitionen		3'273'299.85	8'099'000.00
Finanzierungsergebnis		-420'098.24	-6'719'800.00

2.1. Finanzkennzahlen Gesamthaushalt

Kennzahl	Rechnung 2017 Wert	Ø 5 Jahre Wert *)	Kommentar
Nettoverschuldungsquotient	62.80%	*)	Nettoschulden in % des Fiskalertrages (inkl. Finanzausgleich). Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge, bzw. wie viel Jahrest tranchen erforderlich sind, um die Nettoschulden abzutragen. Richtwert: < 100% gut
Selbstfinanzierungsgrad	87.17%	*)	Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Antwort auf die Frage, wie weit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Richtwert: 80-100% gut bis vertretbar
Zinsbelastungsanteil	0.20%	*)	Nettozinsen in % des Laufenden Ertrages. Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst belastet ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum. <4%=gut
Bruttoverschuldungsanteil	91.36%	*)	Bruttoschuld in % des Laufenden Ertrages.

			Die Bruttoverschuldung informiert über das Mass der Verschuldung einer Gemeinde. Richtwert: 50 100% = gut
Investitionsanteil	24.08%	*)	Bruttoinvestitionen in % der Gesamtausgaben. Der Investitionsanteil informiert über das Mass der Investitionstätigkeit einer Gemeinde. Aussage: 20-30% = stark
Kapitaldienstanteil	7.01%	*)	Kapitaldienst in % des Laufenden Ertrages. Der Kapitaldienstanteil informiert darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch Zinsendienst und Abschreibungen belastet ist. 5-15% tragbare Belastung
Nettoschuld in Franken pro Einwohner	CHF 1'874.70	*)	Die Nettoschuld pro Einwohner wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. CHF 1'000-2'500 mittlere Versch.
Selbstfinanzierungsanteil	19.96%	*)	Selbstfinanzierung in % des Laufenden Ertrages. Der Selbstfinanzierungsanteil gibt Auskunft über die finanzielle Leistungsfähigkeit unserer 10-20% = mittel
Nettozinsbelastungsanteil	-1.81	*)	Finanzaufwand netto in % des Steuerertrages. Richtwert 0 bis 4% = sehr tiefe Belastung
Massgebliches Eigenkapital pro Einw.	CHF 1'586.58	*)	Vergleichsgrösse Median 2'175.65

*) Aufgrund der neuen Bestimmungen nach HRM2 können die heutigen Finanzkennzahlen mit denen aus früheren Jahren nicht verglichen werden.

3 Rechnungsprüfung

Bericht der verwaltungsunabhängigen externen Revisionsstelle zur Jahresrechnung 2017

An die Gemeindeversammlung der **Einwohnergemeinde Lenk**

Als verwaltungsunabhängige externe Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der Einwohnergemeinde Lenk, bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung des Gemeinderates

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der verwaltungsunabhängigen externen Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und der Arbeitshilfe für Rechnungsprüfungsorgane (AH RPO, Ausgabe 2016) vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Rechnungsjahr den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Befähigung gemäss Art. 123 GV erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

Wir beantragen, die Jahresrechnung per 31. Dezember 2017 mit Aktiven und Passiven von CHF 26'614'817.61 und einem Ertragsüberschuss von CHF 951'919.81 zu genehmigen.

Lenk, 4. Mai 2018

T&R Oberland AG

4 ZUSAMMENZUG

ERFOLGSRECHNUNG Aufwand Gesamthaushalt	CHF	13'339'409.74
Ertrag Gesamthaushalt	CHF	14'291'329.55
Ertragsüberschuss	CHF	951'919.81

Davon

Aufwand Allgemeiner Haushalt	CHF	10'922'998.15
Ertrag Allgemeiner Haushalt	CHF	11'535'232.90
Ertragsüberschuss	CHF	612'234.75
Aufwand Wasserversorgung	CHF	781'134.09
Ertrag Wasserversorgung	CHF	872'499.19
Ertragsüberschuss	CHF	91'365.10
Aufwand Abwasserents.	CHF	800'127.29
Ertrag Abwasserentsorgung	CHF	846'259.16
Ertragsüberschuss	CHF	46'131.87
Aufwand Abfall	CHF	680'497.92
Ertrag Abfall	CHF	847'788.75
Ertragsüberschuss	CHF	167'290.83
Aufwand Feuerwehr	CHF	154'652.29
Ertrag Feuerwehr	CHF	189'549.55
Ertragsüberschuss	CHF	34'897.26

INVESTITIONS- RECHNUNG	Ausgaben	CHF	3'614'258.40
	Einnahmen	CHF	340'958.55
	Nettoinvestitionen	CHF	3'273'299.85

NACHKREDITE	keine	CHF	0.00
-------------	-------	-----	------

Antrag Gemeinderat

Der Gemeindeversammlung wird beantragt, die Jahresrechnung 2017 mit Aktiven und Passiven von CHF 26'614'817.61 und einem Ertragsüberschuss von CHF 951'919.81 zu genehmigen.

Diskussion

Das Wort wird nicht verlangt.

Beschluss

Beschluss einstimmig

Genehmigung der Jahresrechnung 2017 mit Aktiven und Passiven von CHF 26'614'817.61 und einem Ertragsüberschuss von CHF 951'919.81.

Abrechnung über die Verpflichtungskredite; Kenntnisnahme

Gemäss Art. 109 der Gemeindeverordnung ist über jeden Verpflichtungskredit nach Abschluss des Vorhabens abzurechnen. Die Abrechnung ist demjenigen Organ zur Kenntnis zu bringen, welches den Verpflichtungskredit beschlossen hat.

Von folgenden Abrechnungen wird der Gemeindeversammlung Kenntnis gegeben:

Verpflichtungskredit	Kredit und Nachkredit CHF	Beschluss Gemeinde- vers. oder fak. Referendum	Kosten CHF	- Unterschrei- tung + Überschreit	Abwei- chung in %
----------------------	---------------------------------	--	---------------	---	-------------------------

					ung CHF	
Sanierung Metschstrasse	GV FR	1'500'000 200'000	17.05.2005 17.08.2015	1'782'197.85	+ 82'197.85	+ 4.83
Sanierung Gemeindehaus	GV	3'500'000	10.05.2016	219'986.30	Nicht realisiert Aufwand via Erfolgsrechn ung da nicht aktivierbar	
Zusammenarbeit Wasserversorgung Lenk-St Stephan, Wasserlieferungsvertrag netto GV		1'098'000	11.03.2014	1'098'000.00	0.00	0.00
Übernahme öffentliche Beleuchtung auf Gemeindegebiet.		270'000.	08.08.2017	270'000..00	0.00	0.00
Sanierung Kurve Stäfetus-Kehr		250'000	19.09.2016	268'008.45	+ 18'008.45	+ 7.20
Fahrzeuersatz Wegmeister		140'000		140'511.00	+ 511.00	+ 0.37

Sitzung	Datum	Geschäft
Nr. 1	Dienstag, 12. Juni 2018	1292
Registatur 4.221	Baurechtliche Grundordnung der Gemeinde (Zonenpläne)	

Entwicklungsgebiet Halten Veräusserung Baufeld 3c; Genehmigung

2-2018

Sachverhalt

Im Mai 2011 hat die Gemeindeversammlung im Rahmen einer Konsultativabstimmung dem „Veräusserungskonzept gemäss Finanzplan 2010 – 2015“ zugestimmt. Dieses Konzept sieht vor, gemeindeeigene Liegenschaften zu veräussern und / oder im Baurecht abzugeben. Die Einnahmen aus diesen Veräusserungen sollen für Investitionen der Gemeinde in den nächsten Jahren und zur Refinanzierung verwendet werden (Hallenbad, Mehrzweckhalle). Die Veräusserungen sind jeweils durch die Gemeindeversammlung zu genehmigen.

Die Einwohnergemeinde Lenk ist Eigentümerin mehrerer Parzellen im Gebiet „unter der Halten“ an der Lenk. Für das Entwicklungsgebiet wurde ein Bebauungs- und Erschliessungskonzept erarbeitet, welches verschiedene Baufelder vorsieht. An den Gemeindeversammlungen vom 26. November 2013 und 5. Dezember 2017 wurde bereits dem Verkauf bzw. der Abgabe im Baurecht der Baufelder 1, 2a, 2b, 4a, 4b und 4c zugestimmt. Auch am 26. November 2013 wurde dem Verkauf des Baufelds 3c an Familie Deckarm zugestimmt. Diese hat jedoch zwischenzeitlich von einem Kauf abgesehen.

Nun hat die einheimische Bauherrengemeinschaft Schanzenstrasse eine Offerte für das Baufeld 3c eingereicht. Der Gemeinderat hat beschlossen, der Gemeindeversammlung den Verkauf an die BHG Schanzenstrasse zu beantragen.

Antrag Gemeinderat

Ermächtigung des Gemeinderats zum Abschluss des Kaufvertrags.

Diskussion

Das Wort wird nicht verlangt.

Beschluss

Beschluss einstimmig

Ermächtigung des Gemeinderats zum Abschluss des Kaufvertrags.

Sitzung Nr. 1 Registatur 12.221	Datum Dienstag, 12. Juni 2018 Pumpwerke	Geschäft 6136
--	--	-------------------------

GWP Massnahmen Pöschenried Kredit Ersatz Stufenpumpwerk Stalden

3-2018

Sachverhalt

Das Versorgungsgebiet Pöschenried wird heute ausschliesslich mit Wasser von der Quelfassung Blattibrunnen versorgt. Sollte es hier zu Problemen (Ausfall Steuerung, Verunreinigung, usw.) kommen, existiert heute keine Möglichkeit, Wasser in das genannte Versorgungsgebiet zu fördern. Es fehlt somit das zweite Standbein, welches die Versorgungssicherheit abdeckt.

Diese Problematik wurde in der generellen Wasserversorgungsplanung (GWP) erkannt. Als Massnahme wurde definiert, ein Stufenpumpwerk unterhalb des Druckreduzierschachts Stalden zu erstellen. Mit dieser Lösung ist es möglich, Wasser von der Hauptzone in das Gebiet Pöschenried zu fördern.

Es wurden verschiedene Standorte für die Erstellung des Stufenpumpwerkes (STPW) verglichen. Dabei sind auch der Ersatz von Leitungen mitberücksichtigt worden. Der Standort im Gebiet Ey / Trogmatte wurde als Ausführungsstandort definiert (Parzelle Nr. 718). Dies bedingt infolge der neuen Druckverhältnisse auch den Ersatz der Eternitleitung mit einem Durchmesser von 175 mm und einem Nenndruck von 12 bar vom neuen STPW auf den Stalden durch eine Leitung mit einem Nenndruck von 25 bar.

Dieses Projekt gilt es zeitlich mit dem Neubau des Reservoirs Blattibrunnen zu koordinieren. Das STPW Stalden muss vor dem Reservoirneubau erstellt sein, sodass die Versorgung mit Trink-, Brauch- und Löschwasser für das Gebiet Pöschenried während der Bauphase des Reservoirs gesichert ist.

Das Gesamtprojekt Pöschenried besteht aus drei Teilen. Teil 1 ist das Stufenpumpwerk Stalden. Im Idealfall soll dieses Projekt im Herbst 2018 ausgeführt werden.

Es wird mit Gesamtkosten von CHF 800'000.-- gerechnet. Die Kosten für die Trinkwasserleitung werden aus den Spezialfinanzierungen der Wasserrechnung bezahlt. Der Kanton leistet einen Beitrag aus dem Trinkwasserfonds an die beitragsberechtigten Kosten. Der Beitragssatz beträgt gemäss aktuellem Stand 40 %.

Antrag Gemeinderat

Der Gemeinderat beantragt, den Bruttokredit über CHF 800'000 inkl. MWST für das Stufenpumpwerk Stalden zu genehmigen.

Diskussion

Walter Freidig: Die Leitungsführung auf dem Plan entspreche nicht den Abmachungen.

Gemeinderat Hans Walker: Die genaue Linienführung und die Gestaltung sei noch nicht definiert und Grundlage für eine noch abzuschliessende Vereinbarung mit der Grundeigentümerin.

Beschluss

Beschluss einstimmig (1 Enthaltung)

Genehmigung Bruttokredit über CHF 800'000 inkl. MWST für das Stufenpumpwerk Stalden.

Sitzung	Datum	Geschäft
Nr. 1	Dienstag, 12. Juni 2018	254
Registratur 1.300	Gemeindeversammlung	

Verschiedenes vom 12.06.2018

4-2018

Sachverhalt

Das Wort wird nicht verlangt.

Gemeindepräsident René Müller orientiert, dass die Reka einen kompletten Neubau des Ferienzentrums Aegerten plane. Dazu finde ein Orientierungsabend am Montag, 25. Juni 2018 statt. Der Vorsitzende dankt für die Unterzeichnung der Petition zum Spitalstandort Zweisimmen. Weiter dankt er den vielen Helfern und der Bevölkerung für die Unterstützung des Oberländischen Schwingfests. Dieses habe bewiesen was erreicht werden könne, wenn man zusammenstehe.

Er schliesst die Versammlung um 20:35 Uhr

Gemeindeversammlung Lenk

Präsident

Sekretär

R. Müller

T. Bucher